



Alte und neue Mitglieder des Diözesanvorstands, jeweils von links:

hinten: Hans Wienands, Katharina Laskowski (Beisitzer*in), Mariele Biesemann (Geschäftsführerin Prodia), Roland Lückfett (Geschäftsführer Bildungswerk), Peter Witte (Diözesansekretär), Michael Kock (Geistlicher Leiter) / **Mitte:** Jasmin Könes (Jugendreferentin), Dr. Stefanie Ritter (ausgeschiedene stv. Diözesanvorsitzende), Dr. Angela Maurer (Beisitzerin) / **vor:** Rosi Lux (Stv. Diözesanvorsitzende), Maria Taube (ausgeschiedene Vorsitzende), Markus Holländer (Stv. Diözesanvorsitzender), Birgit Stenmans (Beisitzerin) / **es fehlen:** Carina Winzen (Diözesanleiterin Kolpingjugend) und Andreas Wilden (Beisitzer)

Kolpingwerk unter neuer Leitung

Rosi Lux und Markus Holländer lösen Maria Taube und Stefanie Ritter ab

Am Ende der Diözesanversammlung am 28.10.2023 in Dülken bleibt ein Platz leer - zu groß waren vielleicht die Fußstapfen, die Maria Taube in neun Jahren als Diözesanvorsitzende hinterlassen hat. So wird das Kolpingwerk also zunächst von zwei gleichberechtigten stellvertretenden Vorsitzenden geführt: Rosi Lux aus Mönchengladbach und Markus Holländer aus Jülich, die beide schon in den letzten Jahren im Diözesanvorstand mitgearbeitet haben.

Begonnen hatte die Versammlung mit rund 70 Delegierten und Gästen indes mit einem Gottesdienst, den der Geistliche Leiter Michael Kock unter das Thema „Flagge zeigen“ ge-

stellt hatte. Im abgelaufenen Jahr hat der Diözesanvorstand mehrere Positionierungen vorgenommen - u.a. für die Beschlüsse des „Synodalen Weges“ in der katholischen Kirche und für die Stärkung unserer Demokratie. Folgerichtig zogen die Kolpinger nach dem Gottesdienst in einem Bannerzug über den Dülkener Marktplatz zum benachbarten Corneliushaus.

Hier erwartete die Delegierten eine kurzweilige Rückschau auf das vergangene Jahr und dann die Gelegenheit, in moderierten Kleingruppen zu drängenden Fragestellungen miteinander ins Gespräch zu kommen. Neben Spiritualität und Demokratie waren das die Themen Einsamkeit,

Verbandsspirit und Jugendarbeit.

Spannend wurde es bei den Wahlen. Da auch Stefanie Ritter als stv. Diözesanvorsitzende ausschied (und herzlich verabschiedet wurde), mussten zwei Stellvertreter*innen gewählt werden - Rosi Lux und Markus Holländer. Als weiteres Vorstandsmitglied wurde Andreas Wilden aus der KF Vorst gewählt.

Mit einem herzlichen Dank an die gastgebende KF Dülken ging die Diözesanversammlung zu Ende.

(weiter auf Seite 2)



Kolping

Bundesvorsitzende kam extra aus Mainz

Maria Taube ausgezeichnet

Am Ende gab es Tränen der Rührung und lang anhaltenden stehenden Applaus der 70 Delegierten und Gäste der Diözesanversammlung.

Herzlich verabschiedeten die Mitglieder des Diözesanvorstandes und die Mitarbeiter*innen des Diözesanbüros ihre Vorsitzende, die 2014 als „Zwischenlösung“ kandidiert hatte und am Ende länger im Amt war als alle ihre (im übrigen männlichen) Vorgänger.

Aus Mainz war die Bundesvorsitzende des Kolpingwerkes Deutschland, Ursula Groden-Kranich, gekommen, um Maria Taube das Ehrenzeichen des Kolpingwerkes Deutschland zu verleihen. „Adolph Kolping hat einmal gesagt: ‚Wer Menschen gewinnen will, muss das Herz zum Pfande einsetzen.‘ – Man könnte meinen, er habe dabei an dich gedacht“, sagte sie in ihrer Laudatio, in der sie auch die vielen verschiedenen Tätigkeitsfelder Maria Taubes beschrieb – vom Engagement im Vorstand zweier Kolpingsfamilien über die Mitarbeit in den Aufsichtsräten von Prodia und Kolping-Bildungswerk, der Vertretung im Diözesanverbänderat und im Diözesanrat der Katholiken im Bistum Aachen bis hin zum Engagement im Bundesfachausschuss „Kirche mitgestalten“ des Kolpingwerkes Deutschland – und dazu noch die Organisation und Leitung von bis zu sechs Seniorenreisen im Jahr. Und das al-



Bundesvorsitzende Ursula Groden-Kranich (r.) ehrte Maria Taube. Bundesvorstandsmitglied Johannes Bergmann (l.) war der erste Gratulant seiner Schwester.

les – wohlgerneht – ehrenamtlich.

Maria Taube selbst blickte reflektiert auf ihre Amtszeit zurück – erinnerte an Höhen und Tiefen – und dankte wichtigen Mitstreiter*innen für ihre Unterstützung. Sie sei sich sicher, dass das Kolpingwerk auf einem guten Weg ist.

Nach dem Ende ihrer dritten Amtszeit konnte Maria Taube nicht noch einmal kandidieren. Nach insgesamt 23 Jahren im Diözesanvorstand sei es nun aber auch „genug“. Die Delegierten indes freuen sich, dass sie einige Aufgaben behält. So sind in diesem Jahr 2024 bereits wieder sechs Reisen geplant.



Kolping



Vincent Stenmans (mit roter Kluft) war Diözesanleiter unserer Kolpingjugend, bis er sich 2019 entschloss, als wandernder Geselle auf die Walz zu gehen. Im November 2023 endete diese Zeit und er wurde traditionell von vielen anderen Gesellen und Gesellinnen nach Hause gebracht. Am Vorabend machten sie jedoch noch einmal Station in Mönchengladbach und übernachteten im Kolpinghaus. Betten gab es zwar keine, aber mit den angebotenen Luftmatratzen aus dem Pfingstzeltlager-Fundus waren sie hoch zufrieden: „Eine Dusche und eine Kaffeemaschine! Das ist die Hauptsache!“

KOLPINGJUGEND VOR ORT

regelmäßige Gruppenstunden & Ausflüge

Kolpingjugend Kempen

Kolpingjugend Birgelen

Kolpingjugend Elmpt

Kolpingjugend Willich - NEU!

Kinder-Karneval

Kolpingjugend Oedt- am 11.02.2024!

Die Termine organisieren die Kolpingsfamilien eigenständig.

Infos gibt es auf den Websites der jeweiligen Kolpingsfamilien und bei den Vorständen.

FERIENFREIZEITEN

In den Sommer- und Herbstferien finden verschiedene Ferienlager statt. Die Termine organisieren die Kolpingsfamilien eigenständig.

Infos gibt es auf den Websites der jeweiligen Kolpingsfamilien oder bei den Vorständen:

Kolpingjugend Grefrath

07.07. bis 20.07.2024

Tschagguns- Österreich

Kolpingjugend Hinsbeck

13.10. bis 18.10.2024

Rheurdt- Niederrhein

Kolpingjugend Vorst

07.07. bis 23.07.2024

Ameland- Niederlande

D'r Zoch kütt!

Veilchendienstag mit Kolping
FreiRAUM MG

13.02.2024 | ab 12:30 Uhr

für alle Jecken!

Vom FreiRAUM haben wir die beste Sicht auf den Zug und das bunte Karnevalstreiben am Alten Markt. Auf dich warten Karnevalshits, jede Menge Spaß und Party!

Diözesankonferenz

08.03. - 10.03.2024

für alle Aktiven vor Ort

Wie sieht die Zukunft der Kolpingjugend vor Ort aus? Welche Veranstaltungen finden statt? Diskutiere und entscheide über die wichtigen Fragen auf der DiKo!

Pfingstzeltlager

17.05. - 20.05.2024 |

Brüggen-Bracht

ab 7 Jahren (ab 2. Klasse)

Wie jedes Jahr geht es wieder ab "nach Pfingsten"! Vier Tage Zelten, Aktion, Workshops, Lagerfeuer- Sei dabei!

Anmeldung ab dem 01.02.2024

Kindeswohl-Schulung

Basis+ (6 std.)

17.02.2024 | MG

für neue Gruppenleiter*innen

Vertiefung (3Std.)

13.04.2024 | MG

Auffrischung für alle Aktiven nach fünf Jahren

Erste-Hilfe Kurs

Lebensrettende

Sofortmaßnahmen (9 Std.)

23.03.2024 | MG

für neue Gruppenleiter*innen & für alle Aktiven

Watt kommt dann?! in Hamburg

An einem stürmischen November-Wochenende machten sich 13 abenteuerlustige Kolpinger*innen über 16 Jahre auf den Weg nach Hamburg zum "Watt kommt dann...?!" Wochenende. In der Jugendherberge an der Hoorner Rennbahn gab es nach der Ankunft einige klassische Kennenlern-Spiele, danach ging es in zwei Gruppen zum Abendessen. Sogar eine kurze Runde über den Wansbecker Weihnachtsmarkt war am 03.11.2024 schon möglich!



Am Samstagmorgen ging es zu den Landungsbrücken und zur großen Hafenrundfahrt. Hier mussten die Teilnehmer*innen einen starken Magen beweisen. Viele Infos rund um die Hafengeschichte und Bilder einiger großer Containerschiffe konnten wir trotzdem mitnehmen. Auf eigene Faust ging es dann durch Hamburg: Elbtunnel, Rathaus, Binnenalster und Schanzenviertel wurden erkundet. Abends trafen wir uns zur legendären Reeperbahn-Tour. Hier gab es viele Insider-Infos und lustige Anekdoten über St. Pauli. Den Abend ließen wir dann auf der Reeperbahn ausklingen. Gruselig wurde es am Sonntag in Hamburg Dungeon, die finstere Vergangenheit Hamburgs konnte hier entdeckt werden. Die Terrasse der Elbphilharmonie bot dann einen guten Ausblick. Erschöpft, aber glücklich um alle neuen Eindrücke traten wir am Abend die Heimreise an.



Ferienfreizeit der Kolpingsfamilie Hinsbeck in Rheurdt Hoch lebe Schützenkönigin Manolya!



Es war schon die achte Ferienfreizeit, die die KF Hinsbeck bei bestem Wetter - die Sonne strahlte fast die ganze Woche mit den Kindern um die Wette - in den Herbstferien 2023 organisierte.

Unter dem Motto „Schützenfest“ wurden dabei verschiedene Aktionen auf die Woche verteilt durchgeführt, u.a. Zugnamen aussuchen, T-Shirts und Zugfahnen malen sowie Hauptmann/-frau ausschießen. Außerdem standen u.a. ein Stationsspiel, Angeberspiel, Grillen, Wandern und Casino Royal sowie AGs (Tassen bemalen, Graffiti spraysen, Wellness, Sport uvm.) auf dem Programm. Jeder Tag endete zudem bei Kerzenlicht und Entspannungsmusik mit den Nachtgedanken. Erster Höhepunkt für alle Kinder war allerdings die Fahrt ins Toverland.

Vor dem Königs-Gala-Ball am Donnerstagabend mussten die

sechs Hauptmänner/-frauen den/ die Schützenkönig*in ausschießen. Jeder hatte drei Schuss. Hierbei ging Manolya mit 29 Treffern als Rheurdtter Schützenkönigin 2023 hervor! Danach zogen alle Schützenzüge mit ihren selbstgestalteten Fahnen und T-Shirts in den Festsaal ein und feierten gemeinsam bis in den späten Abend.

Bevor am nächsten Morgen das große Aufräumen angesagt war, bedankte sich das Leitungsteam (Friedhelm Leuf, Tobias Dahlke und Hannah Glasmachers) beim Koch und Hausmeister Uli für das fantastische Essen und seine Hilfsbereitschaft und auch bei allen Gruppenleitern für ihren engagierten Einsatz während der Woche, was mit tosendem Applaus bestätigt wurde. Insgesamt nahmen über 50 Personen - darunter zwei Kinder einer geflüchteten Familie - an der Ferienfreizeit teil.

Trauer um Peter Vieten



Das Kolpingwerk im Bistum Aachen trauert um Peter Vieten, der im Alter von 72 Jahren verstorben ist. Noch vor einigen Monaten hatte er das Amt des Sprechers im neu geschaffenen Leitungsteam der Kolpingsfamilie Mönchengladbach übernommen. Als Diakon im Zivilberuf war er bereits seit 1988 Präses seiner Kolpingsfamilie.

Mit seinem beruflichen Hintergrund als Finanzbeamter engagierte er sich zudem von 2006 bis 2014 im Rechtsträger des Diözesanverbandes, der die Personal- und Finanzangelegenheiten des Kolpingwerkes im Bistum Aachen verantwortet, davon drei Jahre als dessen Vorsitzender. In Anerkennung seines langjährigen und außerordentlichen ehrenamtlichen Engagements verlieh ihm der Diözesanvorstand 2021 das Ehrenzeichen der Kolpingsfamilien im Kolpingwerk Deutschland.

Nachruf auf www.ourl.de/vieten

„Dieses Kreuz ist der Renner“

Dieses Kreuz ist „irgendwie“ anders. Als einfaches Holzkreuz lässt es doch zugleich Jesus Christus erahnen. Wir haben es „Korpus-Kreuz“ genannt und lassen. Der Reil über 150 verkauften re Stiftung, die weiter- sich auch über andere Infos zum Kreuz gibt's hier:

Zukunft-Stifter.de



IBAN: DE11 3706 0193 0013 6130 01

Verwendungszweck:

Zustiftung / Deine Anschrift

Tipp: QR-Code einfach in der Banking-App des Handys scannen!

**JETZT
STIFTEN**

www.korpus-kreuz.de

Neuer Ehrenpräses der KF Kall H.-J. Hellwig geehrt

Foto: Elisabeth Keutgen



Domkapitular Hans-Joachim Hellwig (2. v.l.) freute sich über die Ernennung zum Ehrenpräses der KF Kall. Es gratulierten (v.l.) Christine Despineux, Karin Lünebach, Hans Peter Dederichs und Fred Müller.

Zum Abschied nach mehr als 30 Jahren als Präses ernannte die KF Kall Pfr. Hans-Joachim Hellwig nun zum Ehrenpräses. In seiner Laudatio bezog sich Hans Peter Dederichs vom Leitungsteam auf den Leitspruch des letzten Kolping-Gedenktages „Spuren hinterlassen“ und betonte, dass Pfarrer Hellwig in der Kolpingsfamilie Kall viele „Spuren hinterlassen“ habe. Pfarrer Hellwig dankte der Kolpingsfamilie mit bewegenden Worten.

Als neuer Präses der Kolpingsfamilie wurde Pfarrer Klemens Gößmann gewählt und herzlich begrüßt.



KF Elmpt Repair-Café ist der Renner



Links: Michael Dege und Willy Kurth beraten sich, wie die Kaffeemaschine zu reparieren ist. Rechts: Kerstin Tigges (stehend) kümmert sich um die Gäste im Café-Bereich.



Foto: Jana Tigges

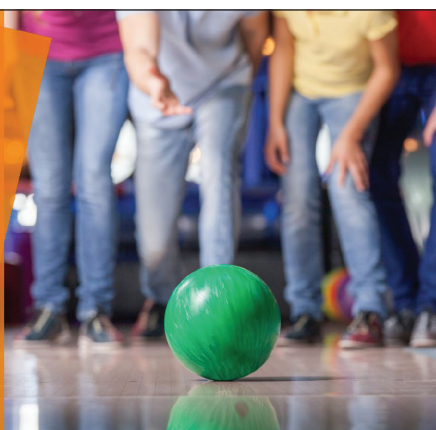
„Als die erste reparierte Lampe wieder leuchtete, gab es spontanen Applaus. Da hatte ich echt eine Gänsehaut.“, gesteht Ruth Pflieger nach Ende des ersten Repair-Cafés im Elmpter Pfarrheim am 11.11.2023. Sie gehört zum mittlerweile bereits 20-köpfigen Helferteam der jungen Initiative der KF Elmpt, und war mit ihrer Nähmaschine angerückt. „Ich hatte heute noch wenig zu tun, aber die Atmosphäre ist so toll und ich habe mit vielen netten Menschen gesprochen.“, berichtet sie weiter.

Zur Premiere war Michael Kock vom Diözesanverband nach Elmp gekommen. Er hatte den Anstoß zu diesem Projekt gegeben: „Es geht um Nachhaltigkeit – und es geht darum, Menschen zusammenzubringen. Und damit passt diese Idee genau zu Kolping!“ Das Konzept scheint aufzugehen. Zwischen 25 und 35 Reparatur-Anliegen gibt es pro Termin, und in gut der Hälfte der Fälle können die engagierten Heim- und Handwerker helfen. Darüber hinaus schätzen v.a. die älteren Kolpingmitglieder das monatliche Angebot für einen netten Plausch bei Kaffee und Kuchen.

K
Kolping

Kegel-
Turnier

15.
Juni
2024



Diözesan-Kegelturnier am 15.06. in Mönchengladbach Wer kegelt am besten?

2022 war die Neuauflage des Diözesan-Kegelturniers mit über 100 Teilnehmenden ein voller Erfolg. Darum lädt der Diözesanverband alle Kolpingsfamilien auch in diesem Jahr wieder zur sportlichen Auseinandersetzung ein. Am 15. Juni stehen in der Jahn-Halle in Mönchengladbach erneut gleich acht Kegelbahnen zur Verfügung, die einen reibungslosen Ablauf des Wettkampfes ermöglichen. Aber seien wir ehrlich: Am Ende zählt der olympische Gedanke: Dabeisein ist alles!

Impressum:

Herausgeber: Kolpingwerk Diözesanverband Aachen
Alter Markt 10 | 41061 Mönchengladbach
Redaktion: Peter Witte, Jasmin Könes (KJ-Seite)
Kontakt: kolpingwerk@kolping-ac.de
Auflage: 2.500 Exemplare

Kontakt zum Diözesanverband:

Geistlicher Leiter	Michael Kock	02161-698334-8
Diözesansekretär	Peter Witte	-1
Assistentin	Gudrun Grimpe-Christen	-2
Jugendbüro	Jasmin Könes	-4
	Thorben Rzeznicki (BFD)	-4
Verwaltung	Ulrike Germes	-0

Das nächste **KolpingINFO** erscheint am 09.05.2024

Redaktionsschluss: 11.03.2024

E-Mail jeweils: vorname.nachname@kolping-ac.de